

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1907**

242 (1.9.1907) Erstes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 242. Erstes Blatt. Sonntag, den 1. September (folgt ein zweites Blatt.) 1907.

## Einladung.

Zur Feier des Geburtstages Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs

findet

Samstag, den 7. September ds. Js., abends 8 Uhr,

im großen Saale der Festhalle

ein

## Bankett

mit dem unten folgenden Programm statt.

Zu recht zahlreicher Teilnahme an dieser patriotischen Veranstaltung beehren wir uns hierdurch unsere Mitbürger ergebenst einzuladen.

Besondere Einladungen erfolgen nicht, Eintrittsgeld wird nicht erhoben.

Anzug der Herren: Dunkler Rock, der Damen: Gesellschaftsanzug.

Der Saal bleibt ausschließlich für Herren, die obere Galerie den Damen der bei der Feier beteiligten Vereine vorbehalten; die Damen haben sich durch die an die Vereine bereits verabsorgten Zutrittskarten auszuweisen.

Ein Teil der unteren Galerie ist ausschließlich für die Mitglieder der beteiligten Vereine bestimmt.

Der Zugang zum Saal ist durch die Garderoben auf beiden Seiten der Festhalle und durch das Hauptportal zu nehmen, der Zugang zur oberen Galerie durch die Garderoben und auf den neuen (äußeren) Galerieaufgängen.

### Das Komitee:

Baumann, Seminar musiklehrer, Dirigent der vereinigten Männergesangsvereine; Dr. Binz, Rechtsanwalt und Stadtrat; Finl, Reallehrer; Glaser, Kaufmann und Stadtrat; Dr. Goldschmit, Professor, Obmann des geschäftsleitenden Vorstands der Stadtverordneten; Hagstok, Werkmeister, Vorstand des I. Athletik-Sportklubs Germania Karlsruhe; Harrer, Rechtsanwalt, Präsident des Männergesangsvereins Liederhalle; Heß, Josef, Malermeister, Vorstand des Männergesangsvereins Konfordia; Käppeler, Wurfmeister und Stadtrat; Karcher, Kaufmann und Stadtverordneter, Vorsitzender des Hardtgau-Militärvereinsverbandes; Kölsch, Kaufmann und Stadtrat; Leufgen, stud., Vertreter des S.C. der Technischen Hochschule; Nußberger, Karl, Bildhauer, Vertreter des Bürgervereins der Altstadt; Ostertag, Privatmann und Stadtrat; Rebmann, Oberschulrat und Stadtverordneter, Präsident des Männergesangsvereins Liederhaus, Vorsitzender des geschäftsleitenden Vorstands der vereinigten Männergesangsvereine; Ritter, Kunstmaler und Professor, Vorsitzender des Vereins bildender Künstler; Scheidt, Musikdirektor und Professor; Schleich, Blechmeister und Stadtrat; Schuppert, stud., Vertreter des Studentenverbandes der Technischen Hochschule; Schwanninger, Oberrechnungsrat und Stadtverordneter, Vorsitzender des Alb- und Pfinggau-Militärvereinsverbandes; Siegrist, Oberbürgermeister; Trunk, Rechtsanwalt; Dr. Weill, Friedrich, Rechtsanwalt und Stadtrat; Williard, Großh. Baurat a. D. und Stadtrat; Wisler, Kaufmann u. Stadtrat; Zinser, Architekt u. Stadtverordneter; Zureich, Seminar musiklehrer, Dirigent des Männergesangsvereins Konfordia.

### Programm:

1. Hoch Großherzog Friedrich! Marsch . . . . . Boettge.
2. Fest-Overture . . . . . Lorzing.
3. Prolog.  
Verfaßt von Herrn Frih Römheldt (Romeo).  
Gesprochen von Herrn Hofschauspieler Demeter Klein.  
Daran anschließend: Allgemeiner Gesang mit Orchesterbegleitung: Fürstehymne.
4. Segenswunsch. Männerchor . . . . . Weinzierl.  
Männergesangsverein Konfordia unter Leitung des Herrn Seminar musiklehrers Franz Zureich.
5. Trinkspruch auf Seine Königliche Hoheit den Großherzog.  
Herr Rechtsanwalt und Stadtverordneter Wilhelm Frey.
6. Perlen aus dem Musikdrama „Die Götterdämmerung“ . . . . . Wagner.
7. Walthers Preislied aus den „Meistersingern“ . . . . . Wagner.  
Herr Opernsänger Eugen Kalnbach.
8. Rhapsodie über deutsche Lieder . . . . . Kaempfert.
9. Athletische Vorführungen.  
Aufstellung von Pyramiden in 6 Abteilungen.  
Athletik-Sportklub Germania Karlsruhe unter Leitung des Übungswarts Herrn Otto Büche.
10. a) Am Ammersee. Männerchor . . . . . Langer.  
b) Abschied. Volkslied, bearbeitet von . . . . . Zureich.  
Männergesangsverein Konfordia.
11. Fantasie aus der Oper „Der Freischütz“ . . . . . Weber.
12. a) „Dein“ } Lieder für Tenor { . . . . . Heines.  
b) „Am Rhein und beim Wein“ } . . . . . Ries.  
Herr Opernsänger Eugen Kalnbach.
13. Athletische Vorführungen.  
Muster-Niege. Jonglieren mit Rundgewichten. Barterre-Akrobaten (Herren Franz Volk und Joh. Deusch).  
I. Athletik-Sportklub Germania Karlsruhe. 21.
14. Volksmusik. Potpourri.  
Am Klavier: Herr Seminar musiklehrer Franz Zureich.

Musik: Die Kapelle des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109 unter Leitung des Königl. Musikdirektors Herrn Adolf Boettge.



## L a d u n g.

1. Der am 26. Oktober 1874 in Sonthelm (O.A. Heilbronn) geborene, zuletzt in Karlsruhe wohnhafte Wehrmann I. Aufgebots, Buchdrucker **Cruft August Pfeiffer**;
  2. der am 3. Mai 1877 zu Hagsfeld geborene, zuletzt hier wohnhafte Unteroffizier d. V. I. Aufgebots, Dreher **Cruft Wurm**;
  3. der am 6. Juni 1876 zu Pfullingen geborene, zuletzt hier wohnhafte Wehrmann I. Aufgebots, Kellner **Lorenz Ludwig Stoll I**;
  4. der am 1. Januar 1873 zu Schweiler geborene, zuletzt hier wohnhafte Wehrmann I. Aufgebots, Schlosser **Friedrich Schmidt**;
  5. der am 11. Februar 1876 zu Rack (Hessen) geborene, zuletzt hier wohnhafte Wehrmann I. Aufgebots, Steinbrecher **Philipp Korfmann**;
  6. der am 13. September 1871 zu Münchsteinbach geborene, zuletzt hier wohnhafte Gefreiter der Landwehr I. Aufgebots, Müller **Johann Fuchsbauer**;
  7. der am 24. August 1876 zu Lahr geborene, zuletzt hier wohnhafte Wehrmann I. Aufgebots, Bäcker **Adolf Heine**;
  8. der am 23. April 1873 zu Reischwih geborene, zuletzt hier wohnhafte Wehrmann I. Aufgebots, Metallschleifer **Edwin Rabold**;
  9. der am 8. April 1873 zu Raftatt geborene, zuletzt hier wohnhafte Wehrmann I. Aufgebots, Metzger **Franz Schmidt III**;
  10. der am 23. Dezember 1865 zu Gönningen geborene, zuletzt hier wohnhafte Wehrmann II. Aufgebots, Arbeiter **Karl Gottlieb Reiber**;
  11. der am 9. Dezember 1865 zu Heidelberg geborene, zuletzt hier wohnhafte Wehrmann II. Aufgebots, Bierbrauer **Karl Ludwig Rogel**;
  12. der am 19. Juni 1880 zu Hamburg geborene, zuletzt hier wohnhafte Gefreiter der Reserve, Kaufmann **Bruno Gumpriß**;
  13. der am 2. Juli 1879 zu Karlsruhe geborene, zuletzt hier wohnhafte Gefreiter der Reserve, Tapezier **Friedrich Spitzer**
- werden beschuldigt, zu Nr. 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9 als Wehrmann der Landwehr ersten Aufgebots, zu Nr. 12, 13 als Ersatzreserveoffizier ohne Erlaubnis ausgewandert zu sein, zu Nr. 10, 11 als Wehrmann der Landwehr zweiten Aufgebots ausgewandert zu sein, ohne von der bevorstehenden Auswanderung der Militärbehörde Anzeige erstattet zu haben, Uebertretung gegen § 360 Nr. 3 des Strafgesetzbuchs.

Dieselben werden auf Anordnung des Großherzoglichen Amtsgerichts auf

**Freitag, den 18. Oktober 1907, vormittags 8 Uhr,**

vor das Großherzogliche Schöffengericht in Karlsruhe, Akademiestraße 2a — Zimmer Nr. 10/12 —, 2. Stock, zur Hauptverhandlung geladen.

Bei unentschuldigtem Ausbleiben werden dieselben auf Grund der nach § 472 der Strafprozeßordnung von dem königlichen Bezirkskommando in Karlsruhe ausgestellten Erklärung verurteilt werden.

Karlsruhe, den 21. August 1907.

**Schmann,**

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

32.

3. Nr. 9153. T. B.

## A u s s c h r e i b e n.

### A. Gestohlen:

1. In den letzten 6 Wochen in der Kaiserstraße 60 Stück weißleimene Servietten, 60×60 cm groß, zum Teil J. J. 04 und 07 gezeichnet.
2. In der Nacht zum 18. d. Mts. in der Schillerstraße ein Fahrrad, Marke „Banderer“ mit der Fabriknummer 59662, Polizeinummer 1860 Karlsruhe, hat schwarzen Rahmenbau und solche Felgen, vernickelte Speichen und ist fettenlos.
3. In der Nacht zum 19. d. Mts. aus einem Vorgarten in der Hoffstraße 10 Stück faustgroße Seemuscheln in verschiedenen Farben.
4. Am 21. d. Mts. in der Durlacher Allee ein Kinderdeckbett mit blau- und graugestreiftem Ueberzug, 80×80 cm groß.
5. In der Nacht zum 23. d. Mts. in der Adlerstraße ein Paar gelbe Schnürstiefel, ein Spazierstock mit gebogenem Griff und eine Schachtel mit Aquarell, farben.
6. In der Nacht zum 23. d. Mts. in der Ruppurrerstraße ein Portemonnaie mit 85 M., eine silberne Herren-Remontoiruhr mit Goldbrändern, weißem Zifferblatt, römischen Ziffern, geripptem Rückdeckel, im Innern der Name R. Luithlen eingraviert, eine einfache silberne Uhrkette, ein schwarzer Regenschirm mit braunem Griff und ein Militärpaß, auf den Namen Karl Luithlen lautend.
7. Am 24. d. Mts. in der Walbstraße ein Fahrrad mit der Polizeinummer 14968 Karlsruhe, dasselbe hat schwarzen Rahmenbau und solche Felgen, abwärtsgebogene Lenkstange, schwarze Schuhbleche, das vordere ist noch ganz neu.
8. Am 24. d. Mts. in einer Fabrik in der Durlacher Allee eine kleine, goldene Damenuhr, älteres System, mit weißem Zifferblatt und römischen Ziffern.
9. Am 26. d. Mts. in einem Geschäft auf der Kaiserstraße ein kleines, schwarzlederernes Damen-Portemonnaie 5×5 cm groß, hat 2 Fächer mit 70 M. Inhalt.

### B. Betrug:

Am 26. d. Mts. wurde in einer hiesigen Fahrradhandlung ein Damen-Fahrrad erschwindelt, dasselbe hat die Fabriknummer 67203 und Polizeinummer 17752 Karlsruhe, Marke „Stöwers Greif“, schwarzer Rahmenbau, gelber Sattel und Werkzeugtasche, gelbe Holzlotischützen, gelb und bläuliches Kleidernetz, aufwärtsgebogene Lenkstange mit Korkgriffen und Innenbremse.

### C. Sachbeschädigung:

Vom 24. bis 27. d. Mts. wurde bei der neuen Telegraphenkaserne eine Bauhütte mutwilligerweise umgeworfen.

Um sachdienliche Mitteilung ersucht  
Karlsruhe, den 31. August 1907.

die Kriminalpolizei.

A. B.: Maier, P.-K.

## Realschulanstalten Karlsruhe.

**Oberrealschule,      Realschule,**  
Kaiser-Allee 6.      Waldhornstraße 9.

Die Anmeldungen neu eintretender Schüler werden in beiden Anstalten entgegengenommen:

für Klasse VI (unterste Klasse): **Donnerstag, den 12. September, 8—12 Uhr,**  
für die übrigen Klassen (V—I): **Donnerstag, den 12. September, 3—5 Uhr, und**  
**Freitag, den 13. September, 9—11 Uhr;**

dabei sind **Geburtszeugnis, Impfschein** (für die über 12 Jahre alten Schüler Wiederimpfschein) und Nachweis über den bisher genossenen Unterricht vorzulegen. — Zur Aufnahme in die unterste Klasse ist ein Alter von mindestens neun Jahren erforderlich.

Die Aufnahmeprüfungen der neu eintretenden Schüler, die nicht von einer hiesigen Anstalt mit dem Lehrplane der Oberrealschulen kommen, finden statt:

**Freitag, den 13., und Samstag, den 14. September.**

Alle Schüler versammeln sich in ihren Klassenzimmern:

**Samstag, den 14. September, 8 Uhr.**

Die Verteilung der für die Klassen VI—Ob. II neu angemeldeten Schüler in die beiden Anstalten behalten sich die Direktionen vor; maßgebend wird dabei in erster Reihe die Lage der Wohnungen der Schüler sein.

In die Klasse I der Oberrealschule können, da sie jetzt schon stark besetzt ist, voraussichtlich nur wenige Schüler aufgenommen werden.

Karlsruhe, den 25. August 1907.

Großh. Direktion der Oberrealschule:  
Dr. Ehrhardt.

Großh. Direktion der Realschule:  
Dr. Heimburger.

31.

## Bekanntmachung.

2.2. Bei der Stadtkasse ist eine Schreibgehilfsstelle alsbald zu besetzen. Bewerber wollen ihre Gesuche unter Anschluß von Zeugnisabschriften bis **6. September l. Js.** bei uns einreichen.

Bei befriedigenden Leistungen kann Aufrücken in die für Kassendiener vorgeesehenen Gehaltsklassen des Gehaltstarifs für die städtischen Beamten erfolgen.

Karlsruhe, den 29. August 1907.

**Stadtkasse.**  
F e d e r.

## Zwangs-Versteigerung.

Nr. 12 673. Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Karlsruhe belegene, im Grundbuche von Karlsruhe zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf das Gesamtgut der übergebenen Fahrnisgemeinschaft zwischen **Wendelin Silberer**, Bierbrauer und seiner Ehefrau **Sofie** geb. **Wäim** hier eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück am

**Dienstag, den 17. September 1907,**  
**vormittags 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr,**

durch das unterzeichnete Notariat — in dessen Dienst räumen Adlerstraße 25, 1. Stock, Seitenbau, Zimmer Nr. 9 in Karlsruhe — versteigert werden:

Grundbuch Karlsruhe, Band 232,  
Heft 4, Lsg.-Nr. 4754 f. **Glümer-**  
**straße 20,** 2 a 17 qm Hofraite.

[2] L.



Hierauf erbaut ein vierstöckiges Gebäude, amtlich geschätzt zu . . . . . 55 000 M.

Der Versteigerungsvermerk ist am 10. Juli 1907 in das Grundbuch eingetragen worden.

Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchamts sowie der übrigen das Grundstück betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde, ist jedermann gestattet.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Ansprüche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Zur Erörterung über das geringste Gebot werden die Beteiligten auf

Donnerstag, den 5. September 1907, vormittags 9 1/2 Uhr,

in die Diensträume des Notariats Adlerstraße 25, 2. Stock, Zimmer Nr. 6, geladen.

Diejenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Karlsruhe, den 30. Juli 1907.

Großh. Notariat VIII als Vollstreckungsgericht. Dr. Appel.

Zwangs-Versteigerung.

Nr. 12459. Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Karlsruhe belegene, im Grundbuche von Karlsruhe zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des Malermeisters Eduard Glück und dessen Ehefrau Verta geb. Niedinger in Karlsruhe als Miteigentum von je 1/2 eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück am

Donnerstag, den 19. September 1907, vormittags 9 Uhr,

durch das unterzeichnete Notariat — in dessen Diensträumen Adlerstraße 25, 1. Stock, Seitenbau, Zimmer Nr. 9, in Karlsruhe — versteigert werden:

Grundbuch Karlsruhe, Band 405, Heft 18, Lsg.-Nr. 5197 b. Bungalow an der Maxaubahnstraße, 4 a 0,4 qm, amtlich geschätzt zu . . . . . 7 000 M.

Der Versteigerungsvermerk ist am 25. Juni 1907 in das Grundbuch eingetragen worden.

Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchamts sowie der übrigen das Grundstück betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde, ist jedermann gestattet.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Ansprüche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Zur Erörterung über das geringste Gebot werden die Beteiligten auf

Samstag, den 7. September 1907, vormittags 9 Uhr,

in die Diensträume des Notariats Adlerstraße 25, 2. Stock, Zimmer Nr. 6, geladen.

Diejenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Karlsruhe, den 24. Juli 1907.

Großh. Notariat VIII als Vollstreckungsgericht. Dr. Appel.

Zwangs-Versteigerung.

Nr. 12690. Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Karlsruhe belegene, im Grundbuche von Karlsruhe zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des Architekten Rudolf Fischer in Karlsruhe eingetragene, nachstehend beschriebene Grundstück am

Donnerstag, den 19. September 1907, vormittags 10 1/2 Uhr,

[3]L

durch das unterzeichnete Notariat — in dessen Diensträumen Adlerstraße 25, 1. Stock, Seitenbau, Zimmer Nr. 9 in Karlsruhe — versteigert werden.

Grundbuch Karlsruhe, Band 269, Heft 18, Lsg.-Nr. 6486. Gerwigstraße 49 a, 3 a 88 qm Hofraite. Hierauf erbaut ein vierstöckiges Wohnhaus mit fünfstöckigem Wortanbau, amtlich geschätzt zu . . . . . 49 000 M.

Der Versteigerungsvermerk ist am 9. Juli 1907 in das Grundbuch eingetragen worden.

Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchamts sowie der übrigen das Grundstück betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde, ist jedermann gestattet.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Ansprüche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Zur Erörterung über das geringste Gebot werden die Beteiligten auf

Samstag, den 7. September 1907, vormittags 9 1/2 Uhr,

in die Diensträume des Notariats Adlerstraße 25, 2. Stock, Zimmer Nr. 6, geladen.

Diejenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Karlsruhe, den 30. Juli 1907.

Großh. Notariat VIII als Vollstreckungsgericht. Dr. Appel.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 22 ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche an kleine, ruhige Familie auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Akademiestraße 39 sind der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern und Zubehör, sowie im Seitenbau eine 3 Zimmerwohnung mit Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

— Akademiestraße 49, gegenüber dem Palais Prinz Max (schöne freie Lage) eine 5 Zimmerwohnung mit 2 Mansarden und Keller per 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei F. Kiffel, Kaiserstraße 150.

— Amalienstraße 83 (Kaiserplatz) ist eine Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche, Badezimmer und Speisekammer auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Drucker, Hof.

— Bachstraße 57 sind schöne 2 Zimmerwohnungen im 3. und 5. Stock per sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei N. Nidel im 3. Stock.

— Boeckstraße 31 ist auf sofort oder 1. Oktober eine 3 oder kleinere 4 Zimmerwohnung zu vermieten. Boeckstraße 32 sind auf 1. Oktober 3 Zimmerwohnungen und eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern zu vermieten. Näheres Boeckstraße 31 im 4. Stock links, oder Lindenplatz 11, Mühlburg.

— Douglasstraße 8 ist eine geräumige 4 oder 5 Zimmerwohnung mit reichlichem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden zu erfragen.

— 5.5. Durlacher Allee 16, in schöner freier Lage, ist eine geräumige Wohnung von 6 Zimmern, Badezimmer, Küche und reichlichem Zubehör auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres parterre.

— Offenweinstraße 25 sind folgende Wohnungen auf sogleich oder später zu vermieten: der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Küche und Zubehör, für 350 Mark; im 4. Stock 3 Zimmer und Küche. Näheres Karlstraße 65 auf dem Kontor.

— Friedenstraße 9 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Balkon, neu hergerichtet, und reichlichem Zubehör sofort oder später zu vermieten.

— Gartenstraße 60 ist per 1. Oktober eine schöne 3 Zimmerwohnung zu vermieten.

— Gerwig- und Humboldtstraße sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst Zubehör auf sofort, 1. Oktober und 1. November zu vermieten. Näheres Gerwigstraße 35, 2. Stock.

— Gerwigstraße 30, 4. Stock, ist eine große 2 Zimmerwohnung mit Gasleitung und Mansarde und den Preis von 260 Mark auf Oktober zu vermieten. Näheres daselbst parterre oder Werberstraße 62, parterre.

— Gutenbergstraße 3 ist im 1. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Kammer und Glasveranda auf sofort oder später zu vermieten; ebenso ist im 2. und 4. Stock je eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Kammer und Glasveranda auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock rechts.

— Gutenbergstraße 4, 2. Stock, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und reichlichem Zubehör per 1. Oktober d. J. zu vermieten. Zu erfragen Soffienstraße 136, 1. Stock.

— Kaiser-Allee 27 ist die im 3. Stock befindliche Wohnung, für einen Arzt passend, bestehend aus 6 großen Zimmern, Bad, Küche, Balkon und Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 27, 2. Stock.

— Kaiser-Allee 31 ist eine schöne Wohnung im 2. oder 4. Stock von 5 Zimmern, Badezimmer nebst üblichem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

— Kaiserstraße 30 ist im 5. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre, im Laden.

— Karl-Wilhelmstraße 30 ist eine schöne Mansardenwohnung von 3 Zimmern und Küche auf sogleich zu vermieten. Näheres im 3. Stock rechts.

— Kreuzstraße 29, gegenüber dem Palastgarten, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon, Küche, Mansarde und Keller, per 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres parterre.

— Kriegstraße 160 ist eine elegante 4 Zimmer-Wohnung mit Bad und reichlichem Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näheres Soffienstraße 118.

— Lameystraße 14 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zubehör sofort oder später zu vermieten; ebendasselbst ist im 5. Stock eine 3 Zimmerwohnung per sogleich zu vermieten. Näheres bei Gebr. Pfeiffer, Markgrafenstraße 43 oder daselbst im 2. Stock.

— Luifenstraße 58 sind im Seitenbau zwei schöne Wohnungen von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen Luifenstraße 58, Hinterhaus, 2. Stock links.

— Markgrafenstraße 16 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei Ph. Schwab im 3. Stock rechts.

— Maxaubahnstraße 24 und Brahmstraße 2 sind Wohnungen von 4 Zimmern, Küche, Bad und Keller u. a. auf sofort oder später zu vermieten. Preis: 1. Stock 600 M., 2. Stock 680 M., 3. Stock 620 M., 4. Stock 300 M. Näheres nebenan im Laden oder Kriegstraße 175, 3. Stock.

— Morgenstraße 5 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Kammer, auf 1. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Morgenstraße 27, parterre.

— Nollstraße 4 (Südweststadt) sind im Neubau 3 Zimmerwohnungen mit Balkon und Veranda auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Klauprechtstraße 39, 4. Stock, Bureau.

— Rheinbahnstraße 22 ist im Seitenbau eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Kochgas, Mansarde auf 1. Oktober an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 3. Stock.

— Scherrstraße 10 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Veranda (Alleinbewohner des Stockwerks) auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Rankestraße 5 oder Rüppurrerstraße 8.

— Schönenstraße 50, Ecke der Marienstraße, ist im 4. Stock eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Luifenstraße 2.

— Soffienstraße 162 (Gutenbergplatz) ist eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 geräumigen Zimmern nebst Bad und allem Zubehör, per sofort oder später an eine solide, ruhige Familie zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock bei Herrn Stöcker oder Luifenstraße 37 im Bureau.

— Soffienstraße 164 ist im 2. Stock eine 3 Zimmerwohnung mit Bad auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst oder Gottesauerstraße 10 I.

— Soffienstraße 166 ist eine sehr schöne Wohnung, ohne Vis-à-vis, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mädchenkammer, Bad, Speisekammer, Vorgarten ufm., auf 1. Oktober ds. Js. zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst oder Augartenstraße 32 I.

— Soffienstraße 182 (Neubau) sind schöne 3 Zimmerwohnungen mit Bad, Balkon und Veranda auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Friedenstraße 14 im 1. Stock.

— Sternbergstraße 5 sind im 1. und 2. Stock je eine schöne 3 Zimmerwohnung mit allem Zubehör sowie Gartenanteil auf sogleich zu vermieten. Näheres Uhlandstraße 3, eine Treppe.



— Weinbrennerstraße 46 ist eine elegante 4 Zimmer-Wohnung mit Bad und reichlichem Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näheres Sofienstraße 118.

— Welzienstraße 31 ist eine geräumige 3 Zimmerwohnung mit reichlichem Zubehör, neuzeitlich, sowie eine geräumige 2 Zimmerwohnung mit Zubehör, je mit Garten, auf 1. Oktober an gute Leute zu vermieten. Anzusehen von 10—6 Uhr. Näheres im 4. Stock links oder bei Lebrecht, Welzienstraße 40.

\*6.3. Werderstraße 77, 2. Stock, sind eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Glasveranda, Bad, Klosett im Stock und sonstigem Zubehör, sowie im 4. Stock eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche, Keller alsbald zu vermieten. Näheres Ettlingerstraße 27 II.

— Winterstraße 21 im 5. Stock ist eine schöne Wohnung, herrliche Aussicht (Glasabschluss), von 2 Zimmern, Küche, Keller nebst Zubehör auf 1. Oktober oder 1. November billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Zähringerstraße 54 ist eine 2 Zimmerwohnung auf 1. Oktober l. J. zu vermieten. Näheres Unionbrauerei A. G., Sofienstraße 93.

— Körnerstraße 39 ist der 2. Stock, 5 große Zimmer, Balkon nebst Zubehör, auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres parterre.

— Ede Wendt- und Schubertstraße (Villa) ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Bad nebst reichlichem Zubehör per sofort oder später an alleinstehende Dame oder Herrn oder kinderloses Ehepaar zu vermieten. Näheres Goethestraße 27, parterre.

— Ede Wilhelmstraße, Winterstrasse 20, ist auf 1. Oktober im 2. Stock eine 4 Zimmerwohnung, event. auch als 3 Zimmerwohnung, mit Balkon und Bad zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

2.2. Zwei Zimmer mit Küche, in Hof und Garten gehend, sind Bismarckstraße 31, parterre, an eine alleinstehende Dame oder junges Ehepaar zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— Eine der Neuzeit entsprechende Wohnung, bestehend aus 4 großen Zimmern, Bad, Küche, Veranda, Mansarden, Keller, ist auf sogleich oder später zu vermieten. Anzusehen von 11—5 Uhr. Näheres zu erfragen Waldstraße 52, 3 Treppen hoch.

## Helmholzstraße 7

ist per sofort

### die hochherrschaftliche Wohnung

im 3. Stock, bestehend in 8 Zimmern, Bad, Küche, Speisekammer, 3 Mansarden, 3 Kellern etc., sowie 1 Treppe höher

### 3 große, helle Räume

(bisher Bureau des Großh. Herrn Landeskommissärs), mit Zentralheizung und Glasabschluss versehen, zusammen oder getrennt zu vermieten.

Per 1. Oktober

ist wegen Verletzung der 2. Stock (Bel-Stage), bestehend aus 8 Zimmern etc. zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

## Mansardenwohnung

von 4 kleinen Zimmern mit Küche und Zubehör auf 1. Oktober event. früher zu vermieten: Gottesauerstraße 29. Zu erfragen daselbst im 4. Stock.

## 4 Zimmerwohnung zu vermieten.

5.3. Brannerstraße 9, in ruhigem Hause, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von vier Zimmern, Bad, Küche, Keller, Gärtchen und Mädchenzimmer wegen Verletzung sofort oder später billig zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock oder Stefaniensstraße 19 im Bureau.

## Herrschaftswohnung.

Ede Amalien- und Leopoldstraße 2a, Kaiserplatz, freie Lage,

ist auf 1. Oktober d. J. der 3. Stock, bestehend aus 7 geräumigen, modern und elegant ausgestatteten, ineinandergehenden Zimmern mit Balkon, Erker und Veranda, Badezimmer, Küche, Speisekammer, Diensttreppe, 2 Klosetts, Waschküche, Trockenständer und genügendem Zubehör, zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

## Pachnerstraße 6

sind zwei Wohnungen von je 3 Zimmern etc. auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock rechts.

## Wohnungen

von 4 und 5 Zimmern sind Nellenstraße 13 und 19 per sofort oder später zu vermieten. Näheres Goethestraße 27, 1. Stock oder Bureau.

## Durlacher Allee 4,

nächst der Kaiserstraße, ist auf sogleich oder später eine 5 Zimmer-Wohnung mit Balkon, Bad, Veranda, Mansarde, Küche und Keller, im 3. Stock, zu vermieten. 12.10. Näheres im Cigarrengeschäft.

## Wohnungen zu vermieten

per sofort oder später:

Kaiser-Allee 107, 4. Stock, 6 Zimmer, Bad, Mansarde etc., per 1. Oktober,

Hübischstraße 32, 1. Stock, 4 Zimmer, Bad, Mansarde, Vorgarten etc.

Näheres Kaiser-Allee 107 im 1. Stock.

## Zu vermieten:

Haizingerstraße 13 auf 1. Oktober eine hübsche, freigelegene Wohnung gegen die Tullastraße, bestehend aus 4 Zimmern mit 1 Erker, 1 Balkon, 1 Veranda, Bad, großer Mansarde, Keller und Speicher, um den billigen Preis von 700 Mk. pro Jahr. Auskunft gibt Herr Heinr. Haas im 1. Stock daselbst.

## Kondellplatz 24,

ist die Bel-Stage von 8 ganz neu hergerichteten, großen Zimmern, Badezimmer, großer Terrasse und reichem Zubehör auf sogleich oder später zu vermieten.

## 6 oder 9 Zimmerwohnung,

herrschaftlich eingerichtet, ist Wendstraße 20, 2. Stock, sofort oder später zu vermieten. Näheres ebenda selbst Dienstag, Donnerstag und Samstag zwischen 1/2 und 1/2 Uhr, sonst bei

K. Wih. Hofmann, Papierhandlung, Kaiserstraße 69. Telephon 1752.

## Hirschstraße 43,

2. Stock, ist eine schöne, modern eingerichtete Wohnung von 6 Zimmern, geräumigem Bad, großer Küche, 2 Veranden nebst Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Hirschstraße 45, 1. Stock. Anzusehen von 1/2 11 Uhr ab.

## Essenweinstraße 24

sind im 2. Stock eine 2 und eine 3 Zimmerwohnung per 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

## Wohnung zu vermieten.

— Sofienstraße 95 ist der 3. Stock, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer etc., mit sämtlichem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten.

## Wohnung,

Kaiser-Allee 72 III, 4 Zimmer, Preis 600 Mk., sofort beziehbar zu vermieten. Auskunft daselbst im 2. Stockwerk.

## Adamieststraße 27, parterre,

ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Kammer, Keller und sonstigem Zubehör auf 1. Oktober an ruhige, anständige Leute zu vermieten. Näheres im Bureau daselbst, Hinterhaus, parterre. Einzusehen vormittags von 11—12 Uhr und nachmittags von 3—4 Uhr.

## Neubau Herderstraße 4,

nächst der Kaiser-Allee, sind 2 und 3 Zimmerwohnungen per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Goethestraße 15, Mittelbau II rechts. \*4.3.

## Georg-Friedrichstraße 18

ist wegen Bezug sofort oder später eine 3 Zimmerwohnung mit Zubehör zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

## Sofort

event. auf 1. Oktober ist Kaiserstrasse 209, 2 Treppen, die parkettierte 7 Zimmerwohnung mit Bad und reichlichem Zugehör zu vermieten. Näheres im Hause selbst, eine Treppe.

## Herrschaftswohnung.

— Niesstahlstraße 12, neben dem Kunstgewerbemuseums-Garten, ist eine schöne Parterrewohnung, bestehend aus 6—7 Zimmern mit Zubehör und Garten, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst und Kriegstraße 26 II.

## 7 Zimmerwohnung

mit reichlichem Zubehör ist Weinbrennerstraße 17, 1. Stock, auf 1. November oder später zu vermieten. Näheres Weinbrennerstraße 13 im 1. Stock oder Sofienstraße 56 im 3. Stock.

## Stefaniensstraße 71,

am Kaiserplatz, ist eine schöne Parterrewohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Bad und Zubehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Einzusehen zwischen 12 und 1 Uhr und nach 4 Uhr. \*4.2.



**Wohnung zu vermieten.**

**Kaiserstraße 233, 3 Treppen,** ist die Wohnung, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern, 3 Balkonen, Badezimmer, Küche und Diensttreppe, auf 1. Oktober zu vermieten. Anzusehen zwischen 3—7 Uhr. Näheres im Blumenladen.

**Gttlingerstraße 43**

ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

**Gartenstraße 11**

ist der 3. Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern, Balkon, Veranda, Küche, Bad, Speisekammer und sonstigem Zugehör, an eine ruhige Familie per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Gartenstraße 9, parterre, oder Hirschstraße 25, parterre.

**Goethestraße 29**

ist im Seitenbau eine 2 Zimmerwohnung auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Sofienstraße 118.

**Hirschstraße 128**

im 1. Stock ist eine hübsche Herrschaftswohnung von 4 Zimmern, 2 Souterrainräumen, Küche, Keller, Bad, Speisekammer, Mansarde auf so gleich zu vermieten. Näheres Hirschstraße 130, 1. Stock, oder Ruppurrerstraße 13, Bureau.

**Hirschstraße 28 ist der 2. Stock, 6 Zimmer, Küche usw.,**

passend für große Familie oder solche, welche zu Vermieten beabsichtigen, per sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Hirschstraße 62, parterre.

**Humboldtstraße 23**

ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf so gleich oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres Humboldtstraße 25 im 4. Stock.

**Herbststraße 6**

neu hergerichtete Vel-Etage, hochherrschaftliche Wohnung per 1. Oktober 1907

zu vermieten, bestehend aus 10 Zimmern (4 Balkone), 1 Toilette- und 1 Badezimmer, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden, 3 Kellern, Speicher sowie Waschküche und Trockenspeicheranteil, Diensttreppe, zwei Klosetts (elektr. Lichtleitung vorhanden). Einzusehen täglich von 11—1 Uhr. Näheres daselbst, parterre.

Seit Jahren bewohnte dieselbe Herr Prof. Dr. von Beck, seit kurzem Excellenz Minister des Innern Freiherr von und zu Bodman, der 1. Oktober Dienstwohnung bezieht.

**Körnerstraße 13,**

2. Stock, ist eine Wohnung von einem Zimmer mit Küche und Keller per sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, 3. Stock links.

**Birkel 30 III**

ist eine neuhergerichtete schöne Wohnung von 4 Zimmern, Kofen, Küche und Zugehör per 1. Oktober, vielleicht auch früher, zu vermieten. Näheres parterre rechts.

[51]

**Durlacher Allee 24**

ist im 4. Stock eine sehr schöne 4 Zimmerwohnung mit reichlichem Zugehör zu vermieten. Näheres im 1. Stock zu erfahren.

**Karlstraße 22**

ist im Seitenbau eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Karlstraße 22 im Kontor.

**Eine Seitenbauwohnung,**

2. Stock, 2 Zimmer, Küche, Keller ist auf 1. Oktober an ruhige Leute zu vermieten: Douglasstraße 20.

**Schöne Wohnung,**

5 Zimmer, 2 große Mansarden, 2 Keller, großer Vorplatz, Bad und Speisekammer, in schöner Lage, ohne Vis-à-vis, zu vermieten. Anzusehen Vorholzstraße 4, Ecke Beiertheimer Allee.

**Zu vermieten.**

Eine Wohnung von 4 Zimmern und Bad in der Kaiser-Allee 143, 1. Stock, sofort zu vermieten. Preis M. 560.—

Eine Wohnung von 5 Zimmern in der Rheinstraße 68 im 3. Stock sofort zu vermieten. Preis M. 480.—

Eine Wohnung von 4 Zimmern in der Rheinstraße 64 im 3. Stock. Preis M. 400.— Näheres zu erfragen Kaiser-Allee 143, 2. Stock. Auf Wunsch kann überall Garten dazu gegeben werden.

**5 Zimmerwohnungen,**

der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit Küche, Badezimmer, Speisekammer, großer Veranda, Mansarde, Speisekammer, 2 Kellern und Gartenanteil sind Bürlinstraße 7 im 1., 2. und 3. Stock auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei Leopold Meck, Douglasstraße 22 II.

**Herrschaftliche Wohnung**

(2. Stock, Vel-Etage),

aufs beste ausgestattet und mit reichlichem Zugehör, sofort oder später zu vermieten.

Kaiser-Allee 137, 9 Zimmer enthaltend. Zu erfragen daselbst im Baugeschäftsbureau oder bei Herrn Kornsand, Kaiserstraße 56.

**Sehr schöne****6 Zimmer-Wohnung,**

neu, komfortabel hergerichtet, mit Bad usw., 3 Treppen hoch, per sofort oder 1. Oktober zu vermieten: Kaiserstr. 127. Näheres im Laden.

**Kaiser-Allee 25 b,**

schönste Lage, neues Haus, 3 Treppen hoch, herrsch. Wohnung von 5 großen Zimmern, Badezimmer, Waschküche, Trockenspeicher etc. ist per 1. Oktober billig zu vermieten. Zu erfragen parterre.

**Im Zentrum**

der Stadt ist eine freundliche, geräumige 5 Zimmerwohnung nebst reichlichem Zugehör per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 56 im Laden rechts.

**5 Zimmerwohnung,**

im 3. Stock, der Neuzeit entsprechend hergerichtet, mit Küche, Keller und Mansarde auf 1. Oktober zu vermieten. Dieselbe kann auch eventl. früher bezogen werden. Näheres Lachnerstraße 5, parterre.

**Zu vermieten:****Waldstraße 13**

1 Wohnung von 7 Zimmern und Zugehör, 2. Stock, billig;

1 Wohnung von 4 Zimmern, 4. Stock;

2 Läden in verschiedener Größe.

Zu erfragen im Bureau daselbst und im Vermietungsbureau

**Kornsand,**

Kaiserstraße 56.

**Westendstraße 55,**

parterre oder 3. Stock (am Mühlburger Tor), ist die Wohnung, bestehend aus 6 bzw. 7 geräumigen Zimmern, Küche, Bad, Balkon, Gärtchen, 2 Mansarden, Speisekammer etc., auf so gleich preiswert zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock. Anzusehen von 11—1 und 2—6 Uhr.

**Humboldtstraße 6**

(Neubau) sind Wohnungen, bestehend aus 3 bzw. 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, auf 1. Oktober ds. Js. event. noch früher zu vermieten. Näheres bei Th. Vöhrer, Friseur, Ecke Humboldt- und Essenweinststraße oder Augartenstraße 32 I.

**Herrschaftswohnung**

von 5 Zimmern, Bad etc., in tadellosem Zustande, Kornblumenstraße 4, Nähe des Parks und der elektrischen Straßenbahn, per sofort oder später

**billig zu vermieten.**

Näheres daselbst im 4. Stock zwischen 2 und 6 Uhr oder Sofienstraße 126 II rechts. \*43.

**Herrschaftswohnung,**

der Neuzeit entsprechend, ist auf so gleich zu vermieten:

**Amalienstraße 59 (Neubau),**

8 Zimmer im Stock mit reichlichem Zugehör. Näheres daselbst im Seitenbau, 2. Stock.

**Mansardentwohnung,**

bestehend aus 3 schönen, geräumigen Zimmern, Küche und Zugehör, für sofort oder später zu vermieten. Näheres Lessingstraße 29 II.

**Wohnung zu vermieten.**

Auf so gleich ist Kronenstraße 12/14 der 3. Stock des Vorderhauses (3 Zimmerwohnung) zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.



**ECHTER**  
**Bienen-**  
**HONIG**  
pikant, wohlschmeckend  
empfiehlt die Drogerie  
**Carl Roth,**  
Hofdrogerie.

**Theelager**  
von  
**J. E. Ronnefeldt** in Frankfurt a. M.  
zu Originalpreisen des Hauses in Frankfurt bei  
**F. Mayer & Cie.,**  
Rondellplatz.

**Fleisch- u. Brieschen-**  
**Pastetchen**  
täglich von halb 10 Uhr ab empfiehlt  
**Georg Dehler, Hof-Konditor,**  
Herrenstraße 18,  
Thee-Kaffee-Salon.  
Telephon 1652.

NACH PROFESSOR GRAHAM:  
**AMBROSIA**  
**BROD u. CAKES**  
GERICKE-POTSDAM  
Verträgt der schwächste Magen  
schon morgens früh.  
Leht bei:

Hermann Munding, Kaiserstr. 110.  
Victor Merkle, Kaiserstr. 160.  
August Klingele Nachf., Amalienstr. 71.  
Jean Kissel, Kaiserstr. 150. 18.12.

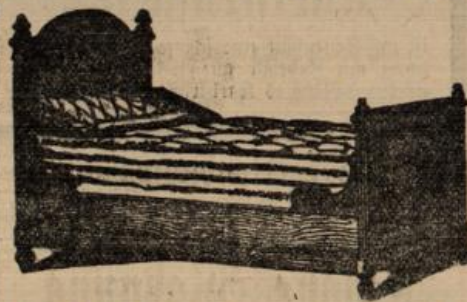
**Thürmer-**  
**Pianinos**  
gehören in mittlerer Preislage,  
M. 550 bis M. 750 zu den besten  
und schönsten Klavieren.  
Alleinige Vertretung:  
**Ludwig Schweisgut,**  
Hoflieferant, 4 Erbprinzenstrasse 4.  
Karlsruhe.

Véritable  
**LIQUEUR BERNARDINE**  
de l'Hermitage Saint-Sauveur

General-Depositär:  
**J. W. Roth,**  
Karlsruhe,  
Leopoldplatz 7 b.

24.19.

**Christ. Oertel, Karlsruhe.**



Kaiserstraße 101/103,  
Manufakturwaren-, Betten- und  
Ausstattungs-Geschäft.

Großes Lager fertiger Betten, Bett-  
stellen, Bettfedern, Flaum, Roh-  
haar, Steppdecken, Wolldecken,  
Piquédecken, Baumwoll- u. Leinen-  
waren usw.

Uebernahme ganzer Ausstenern.

Ständige Ausstellung von Schlafzimmer-Einrichtungen in allen Stilarten.  
Billige Preise. — Reelle Bedienung.  
Kostenvoranschläge und Muster stets gerne zu Diensten.

Gegen **Monatsraten** von **2 M.** an

14.2.

Man fordere illustr. Katalog 903  
gratis und frei. Postkarte genügt.

**Bial & Freund in Breslau II.**

Wir liefern mit  
Saiten-Instrumente.  
Violinen, Mandolinen, Gitarren,  
Musikwerke,  
selbstspielende, sowie  
Dreh-Instrumente  
mit Metallnoten,  
Automaten,  
Harmonikas,  
Grammophone,  
garantiert echt, mit Hart-  
gummi-Platten.  
Phonographen  
mit erstklassigen Hartgummi-  
walzen. — Ferner photo-  
graphische Apparate,  
Lichtgläser, Feldstecher,  
sämtl. gerahmte Bilder,  
Sapdgewehre,  
Schreibmaschinen.

**3400 qm 3faches Pappoleindach**

(feuersicher) mit aufgedruckerter Kieselschicht in Karlsruhe und  
Umgebung **innerhalb 8 Wochen** ausgeführt.

Pappolein geschützt unter D.R.W.Z. 17 467,  
K.R.W.Z. 4 527,  
EIDG. W.Z. 14 847.

(Bereits ausgeführt 1 Million qm und 300 000 qm bei  
Staatsbehörden.)

**Einzig bewährter Ersatz für Holzzement-**  
Pappen und Zinkdächer, anwendbar bei flachen, schrägen und  
Bogenbedachungen. **Reparaturen an Holzzement, An-**  
**strich von Pappdächern** dauernd und solid nur her-  
zustellen nach dem Pappoleinverfahren.

Alleiniges Ausführungsrecht für Karlsruhe und Umgebung

**Breining & Sohn,** Zähringerstrasse 110.  
Telephon 1786.

Dachdeckungen aller Art. — Baublechnerei, Installation.

161 L.



## Karlsruher Schützengesellschaft.



22. Am Sonntag, den 1. September, nachmittags 2 Uhr, findet im Garten unseres Ehrenmitglieders

64 Ruppurrerstraße 64 eine Zusammenkunft statt und laden wir hierzu freundlich ein.

Die aktiven Herren bitten wir um vollzähliges Erscheinen.

Der Verwaltungsrat.

Ziehung 16. September.

### 10.8. **L** Ausstellungs-Lotterie

zu Berlin.  
16.891 mit 90% garantierte

Bar-Gewinne

**300000**

Hauptgewinne:

**60000**

**40000**

25.000, 10.000, 2 à 5000,

5 à 2000 usw.

Kleinster Gewinn 5 M. oder 480 bar.

Lose à 1 M. Porto und Liste 20 Pf.

5 Lose u. Liste für nur M. 4.50 empfiehlt

**Carl Heintze,**

Strassburg, Elsass.

Lose à 1 Mk. auch durch Bankgeschäft  
Carl Götz, Hebelstrasse 11/15, Karlsruhe.



## Stadtgarten-Theater in Karlsruhe.

Heute Sonntag, den 1. September

Gastspiel des Original-Bayerischen Bauern-Theaters.

### Der Prozeßhansl.

Anfang 8 Uhr.

### Stadtgarten-Theater.

Heute Sonntag, den 1. September, eröffnet das Original-Bayerische Bauerntheater unter der bewährten Direktion Wolf Hubauer seine sechs Abende umfassenden Gastspiele mit folgendem Spielplan:

Sonntag, den 1. Sept., Der Prozeßhansl.

Montag, den 2. Sept., Almenvaich u. Edelweiß.

Dienstag, den 3. Sept., Der zweite Schatz.

Mittwoch, den 4. Sept., Bergjäger'n.

Donnerstag, den 5. Sept., Dr. Zangerls Jagdabenteuer.

Freitag, den 6. Sept., Der Lehrer von Seespitz.

Wir wollen den lustigen Bayern-Naturkünstlern ein freundliches „Willkommen“ entgegenbringen! Der vorzügliche Ruf, welcher dieser Gesellschaft mit ihren Musikern, Schupplattlern, Sängern etc. vorzuzugeht, und ihr jahrelanges Mühen das Beste aus ihrem Fleiß und Blut zu bieten, gibt uns sichere Voraussetzung, daß ihre Darstellungen auch in Karlsruhe ein dankbares Publikum finden.

[711]

# Räumungs-Verkauf.

Vor Eintreffen der **Herbst-Neuheiten** gebe ich

**10% Rabatt** oder **doppelte Marken.**

Einzelne Stücke und Reste besonders billig.

## Adolf Sexauer.

J. Petry Wwe.

Hoflieferant

Juwelen-, Gold- & Silberwaren

Kaiserstraße 102. Tel. 1558.

= Größtes Lager =

in

**goldenen Ringen**

jeder Art.

= Trauringe. =

## Beständige Ausstellung

in praktischen

# Verlobungs-, Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenken:

Haushaltartikel in Porzellan, — Glas, — Nickel, — Zinn — und Kupfer.  
Luxuswaren, Lederwaren, Holzwaren und Parfumerie.

Ess- und Salatbestecke, Wein- und Biergläser, Salat- und Kompottschüsseln, Kompottteller etc. aus amerik. Kristallglas, Vasen, Nippsachen, Figuren, Wandteller, Photographierahmen, Damengürtel, Damentaschen, Portemonnaies, Fächer, Uhrketten, Broschen, Hutnadeln, Colliers, Odeurs, Seifen, Kämmen, Haarbürsten, Toiletteartikel, Spazierstöcke, Manschettenknöpfe, Reisenecessaires, Reisetaschen, Ansichtskarten.

## L. Wohlschlegel,

Papier-Handlung,

Schreibmaterialien,

Kaiserstrasse 173, zwischen Herren- und Ritterstrasse.

Grosse Auswahl.

Billige Preise.



## Graetzin-Licht

Das modernste und billigste Licht

für **Innen- und Aussen-Beleuchtung**

**42% Gasersparnis**

leuchtet schattenlos wirkt dekorativ

Bei Neuanschaffung von Beleuchtungskörpern verwende man nur **hängendes Gasglühlicht. \*\*\***

Emil Schmidt & Cons.

4.2. **Stadt-Filiale:**  
Kaiserstrasse 209.  
**Ingenieur-Bureau:**  
Hebelstrasse 3.



# Trauer-Crêpe

echt englische Ware unter Garantie für wasserecht in grösster Auswahl in allen Preislagen. Besätze und Spitzen für Trauer-Kostüme.

Gebrüder Ettliger, Kaiserstrasse 199.



## Joseph Meess,

(gegr. 1857) Ferd. Printz Nachfolger (gegr. 1857),

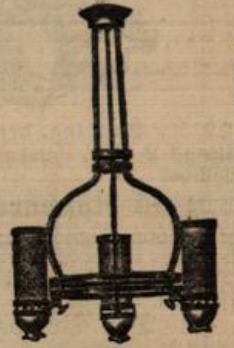
Grossherzogl. Hoflieferant,

Telephon 1222, 29 Erbprinzenstrasse 29, Telephon 1222,

empfiehlt sein grosses Lager von

Bade-Einrichtungen, Badewannen, Eisschränken, Fliegenschränken, Gaskochapparaten, Gasbügeleisen, Bidets, Zimmer-Klosetts, Petroleumöfen, Petroleum- und Spiritus-Apparaten, Gaslustres, Suspensionen, Ampeln für Gas und Elektrisch, Petroleum-Lampen aller Arten, Vogelkäfige, Vogelkäfigständer, Aquarien, Terrarien, Froschhäuser etc. etc. Küchen- und Haushaltseinrichtungen.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.



Zum Abschluß von:  
Feuer-Versicherungen

für die

„Colonia“

Kölnische Feuer-Versicherungs-A.-G.,  
Haftpflicht-Versicherungen,  
Unfall-Versicherungen aller Art,  
Einbruch- u. Diebstahlversicherungen u.

für die

Kölnische

Unfallversicherungs-A.-G. Köln,

sowie

Lebens-Versicherungen

f. d. Stuttgarter Lebensversicherungsbank a. G.  
empfiehlt sich die Bezirksagentur

Gebrüder Hirsch,

Karlsruhe.

Telephonruf 1052. Kaiserstrasse 166.

Stille Vermittler gesucht gegen hohe Provision.



Filial- und Ausstellungsräume: Kaiserstrasse 209  
(nächst der Reichspost).  
Ingenieur-Bureau: Hebelstrasse 3.

## Alkoholfreies Restaurant

Marktgrafenstr. 41, Zentrum der Stadt.

Gutes Mittag- und Abendessen in  
und außer Abonnement. Kein Trinkzwang.

Besitzer: Jos. Schlund.

## Zur gefälligen Beachtung.

Von heute an werde ich zur Ausübung der Fußpflege in meinem Hause anwesend sein:

morgens von 10—1 Uhr — mittags von 3—7 Uhr.

M. Dorner, Atelier für Fußpflege,  
Kreuzstrasse 5. Telephon 2405.

22.



Haarausfall verhindert und beseitigt nach dem Urteil von Haarfranken.

Obermeyer's Herba-Seife

Man hüte sich vor Nachahmungen!  
Zu hab. in allen Apoth., Drog. u. Parf. per Stück 50 Pfg. u. 1 Mk.

Die

# Badische Landeszeitung

nebst der wöchentlich 2 mal erscheinenden Beilage „Badisches Museum“, Blätter für Belehrung und Unterhaltung

wird täglich 2 mal herausgegeben.

Am 1. Oktober neu hinzutretende Abonnenten erhalten dieselbe

von jetzt ab gratis.

Abonnementspreis: monatlich 95 Pfg., vierteljährlich Mk. 2.80.

Geschäftsstelle der  
Badischen Landeszeitung,

Hirschstr. 9. — Telephon 400.